

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Evershagen

Sitzungstermin: Dienstag, 09.11.2021
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:40 Uhr
Sitzungsort: Mehrgenerationenhaus, Maxim-Gorki-Straße 52, 18106 Rostock

Anwesend

Vorsitz

Niels Schönwälder SPD

reguläre Mitglieder

Silvia Schlage	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Jürgen Leo Leopold	SPD
Robert Kröger	DIE LINKE.PARTEI
Harm Wullekopf	DIE LINKE.PARTEI
Eik Deistung	CDU/UFR
Claudia Schulz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Mohammad Alshitiwi	Rostocker Bund

Verwaltung

Martina Koch
Adriana Schiller

Abwesend

reguläre Mitglieder

Gerrit van Dijk	CDU/UFR	entschuldigt
Detlef Jürß	DIE LINKE.PARTEI	entschuldigt
Martin Große	AfD (fraktionslos)	entschuldigt

Gäste:

Frau Rona Noori	Migrantenrat Rostock
Frau Antje Dannehl-Klein	ILL e.V. MGH Maxim
Frau Kathleen Hinz	WIRO

Herr Thomas Schlettwein
Frau Antje Wittor
Frau Andrea Kutzke
Herr Normen Lorenz
Frau Frieda Schuld
Herr Florian Lingsminat
Frau Carolin Beyer

Bauplanungsbüro Buchholz+Schlettwein
KOE
Hort De Ostseegörn ILL e.V.
Hort De Ostseegörn ILL e.V.
Lohro
ILL e.V. MGH Maxim
Presse

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.10.2021
- 4 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin
- 5 Informationen aus der Bürgerschaft
- 6 Aktuelles Thema
- 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 8 Anträge
- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Modernisierung Schule in 5 MP-Bauweise und Anbauten zur Nutzung als Berufliche Schule, Hort und Jugendclub" Rostock, Maxim-Gorki-Str. 67; Az.: 01412-21 **2021/BV/2539**
- 10 Informationsvorlage
- 10.1 Verlagerung der "Kinderkunstakademie Rostock" des Instituts Lernen und Leben e.V. **2021/IV/2684**
- 11 Verschiedenes

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Schönwälder eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Der Ortsbeirat ist mit 8 Mitgliedern beschlussfähig. Alle Mitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.

2 Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig bestätigt.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.10.2021

Die Niederschrift wird mit 7 Ja Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

4 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin

Frau Koch:

Die Liste der Bauanträge liegt im OANW2 zur Einsicht vor. Für den Ortsteil Evershagen sind keine Bauanträge gestellt worden.

Antrag auf Sondernutzung

Lampionumzug und Lagerfeuer: Am 12.11.2021 von 18:00- 22:00 Uhr im Park am Fischerdorf.

Bezüglich der Nordahl-Grieg –Str. wurde eine Anfrage an das Amt für Mobilität gestellt. Hinsichtlich der notwendigen Sanierung dieser, muss der Ortsbeirat sich entscheiden, eine der vorhandenen Straßen aus der Prioritätenliste zu streichen, um die zu sanierende Straße aufnehmen zu können. In der nächsten Sitzung des Ortsbeirates erfolgt zur jetzigen Situation eine Entscheidung.

Antwortschreiben vom Fachamt:

In Sachen Sanierungs-und Erneuerungsvorhaben in der Straßen und Wegebeleuchtung des Weges zur S-Bahn

- Planung in 2022 und Bauausführung in 2023

Antwortschreiben vom Fachamt:

In Sachen Rückschnitt der Gehölze auf dem Weg zur S-Bahn

-Bankett muss gemäht werden

- Rückschnitt nicht erforderlich

- Vororttermin angeboten

Absprache eines Vororttermins über das Fachamt, Frau Möller. 1-2 Mitglieder des Ortsbeirates werden diesen wahrnehmen.

Bauvorhaben: Erneuerung und Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Dostojewskistr. und in der Anton-Makarenko-Str.
Start: Ende Okt. 2021 –Dez. 2021 (Dostojewskistr.) und Anton-Makarenko-Str. (Abschluss Jan. 2022)

Lagepläne im Ortsamt vorhanden.

Herr Schönwälder:

Antrag des Ortsbeirates zur Errichtung eines neuen Rad- und Fußweges in der Theodor-Körner- Str.

Vertagung durch die Bürgerschaft bis zur Debatte über den Doppelhaushalt 2022/2023

Welche Möglichkeiten werden von Seiten des Fachamtes gesehen um die hohen Kosten für die Ausführung zu senken. Gibt es bau- und verkehrstechnisch andere Lösungsansätze. Diese sollten in den Fachämtern aufgegriffen werden.

5 Informationen aus der Bürgerschaft

Frau Schulz:

Die Initiative Lernen, Satt und Gesund bietet den Kindern an ausgewählten Schulen ein kostenloses Frühstück. Die ehrenamtliche Tätigkeit erfreut sich vieler Sponsoren. Gesucht werden Helfer für die Zubereitung.

- Wahl des neuen Sozialsenators-Herrn Steffen Bockhahn
- Diskussion der Universitätsklinik und des Südstadtklinikums zur Schaffung eines Eltern- und Kindzentrums
- Schaffung eines Klima-Bildung- und Erlebniszentrum in Verbindung mit der BUGA
- Spielplatzfond (Änderung der Verteilung der Mittel), demzufolge Änderung der Landesbauordnung
- Übertrag des Budget der Ortsbeiräte durch Antrag ins nächste Haushaltsjahr-keine Möglichkeit durch nicht ausgeglichen Haushalt
- Überprüfung Parkplatzsituation für Gästefans des FC Hansa Rostock
- P+R-Konzept der Hanse- und Universitätsstadt Rostock-Überprüfung von Standorten und Erhöhung der Stellflächen von 400 auf 600 für den Bereich Schutow
- Weiterhin Erhalt der Flächen aus der Vorhaltetrasse

6 Aktuelles Thema

7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Deistung:

Rattenproblem im Fischerdorf am Teich. Anschreiben ans Veterinäramt.

Herr Leopold:

Knoten Theodor-Körner-Str./ Anna –Seghers-Ring
hier Prüfung zusätzlicher, verkehrsberuhigter Maßnahmen.

Gegenstand:

Der vorbezeichnete Knotenbereich gilt als erhebliche Schwachstelle in der Verkehrsinfrastruktur des OT Evershagen/Dorf. Auf Grund des lang gezogenen Kurvenbereiches, trotz Tempo 30-Zone, ist dieser schwer einsehbar für alle Verkehrsteilnehmer, gleichzeitige Nutzung als Schulweg birgt Gefahren. Das Befahren der Theodor-Körner-Str. aus dem Wohngebiet Anna Seghers-Str. gestaltet sich schwierig und birgt weiter auftretende Gefahrensituationen.

Es wird nach einer zeitnahen und konsequenten Lösung gesucht. Hier sollte das Fachamt mit einbezogen werden. Verschiedene Vorgehensweisen geprüft und Lösungsmöglichkeiten angeboten werden, ähnlich dem Knotenpunkt Theodor-Körner-Str. /Maxim-Gorki-Str.

8 Anträge

Frau Schlage:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister der Hanse-und Universitätsstadt wird beauftragt zu prüfen, den Gehweg der von der Hamburger Str. zur Straße „ Am Mühlenteich“ verläuft (u.a. auf dem Flurstück 47/107 Flur 1/Gemarkung Schutow) als Spazierweg zu erhalten.

Sachverhalt:

Dieser Weg verwildert zunehmend und wird momentan eher als Trampelpfad wahrgenommen als ein öffentlicher Weg. Im Gegensatz zu der momentanen Überlegung des Tiefbauamtes, diesen Weg komplett einzuziehen, ist es sinnvoller ihn in die Obhut des Grünamtes zu übergeben. Er könnte dann grundsätzlich als ein Spazierweg erhalten bleiben, muss aber nicht mehr den strengen Grundsätzen eines öffentlichen Weges im Sinne des StrWG entsprechen.

Frau Schulz:

Planung B-Plan-Schutow

Der Ortsbeirat geht in Sachen-2 Linksabbiegerspur L 105 in Richtung Messestr., in weitere Diskussionsrunden. Die baulichen Veränderungen auf Grund der gewerblichen Ansiedlung

bringen ein erhöhtes Verkehrsaufkommen für die Zukunft. Im Vororttermin mit dem Tiefbauamt stellte sich die Frage der Zuständigkeit. Hier wäre das Land gefordert. Da sich die Entwicklung des Verkehrs anhand von Prognosen benennen lässt, ist es von Bedeutung das MOBZ und die P+R Konzeption mit einzubinden. Der Lieferverkehr wird schätzungsweise 8% höher bewertet. Die neue Spur würde Grünflächen fordern.

Wünschenswert ist die Erhaltung dieser sowie Flächen für den Fuß- und Radverkehr. Des Weiteren sollte die Überprüfung der Bushaltestelle in der Messestr. erfolgen. Bestehen Möglichkeiten die ÖPNV Haltestellen näher an die Einkaufcenter zu etablieren. Das Aufstellen von Bänken sowie die Anbindung an den Erholungsraum wären wünschenswert. Prüfung ob 1. Linksabbiegerspur verlängert werden kann. Lässt sich das Kreuzungsbauwerk ausbauen? Was ist mit den Besucherparkflächen des FC Hansa Rostock? Angedacht ist eine Verlegung nach Schutow.

Weitere Gespräche werden in der nächsten Sitzung erfolgen.

9 Beschlussvorlagen

9.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Modernisierung Schule in 5 MP-Bauweise und Anbauten zur Nutzung als Berufliche Schule, Hort und Jugendclub" Rostock, Maxim-Gorki-Str. 67; Az.: 01412-21

2021/BV/2539

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Modernisierung Schule in 5 MP-Bauweise und Anbauten zur Nutzung als Berufliche Schule, Hort und Jugendclub“ Rostock, Maxim-Gorki-Str. 67; Az.: 01412-21 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	

Frau Schlage hatte vor der Abstimmung die Sitzung verlassen.

Herr Schlettwein vom Bauplanungsbüro hat für alle Gäste und Mitglieder des Ortsbeirates eine Präsentation vorbereitet.

Die Schule wurde in den 1970-er Jahren erbaut. Inzwischen bestehen erhebliche Baumängel.

- Außenhülle unzureichender Wärme- und Witterungsschutz
- Schadstoffbelastung
- Innenausbau verschlissen
- gesamte techn. Anlagen veraltet
- Sanitäranlagen verschlissen-fehrendes barrierefreies WC

Barrierefreiheit nicht gegeben
-Brandschutztechnische Mängel
(Rettungswege, Alarmierung, Brandschutztüren, E-Anlage)
-Öl-und Fettabscheider fehlen
fehlende Fachraumausstattung

Aufgabenplanung:

-Hort 220 Kinder
-Jugendclub 250m²
Berufliche Schule 250 Schüler

2. Bauantrag separat gestellt.

-Hort zieht während der Sanierung als temporäre Lösung in die Schule.
-2 Jahre
-Essensversorgung temporär, durch ILL genutzt, danach Rückbau (Option zum Kauf offen)
-Neubepflanzung

Überprüfung der Gestaltung, bezüglich der Fällung und Nachpflanzung unter Einbeziehung von Baumschutz, Artenschutz und Baumgutachten.

Zuordnung:

Hort

-Gruppenräume, Bewegungsräume, Atelier, Kinderküche, WC-Anlagen, Dusche, Putzmittelraum in jedes Geschoss
-zentrale Gardoben, barrierefreies WC, Kinderrestaurant, Ausgabeküche
-Büro Leitung, Aufenthaltsraum Personal

JC

-Multifunktionsraum
-4 Räume, Küche, Lager
-WC-Anlage

Schule

-Klassenräume, Flur, Lerngruppenräume
WC-Anlagen, Putzmittelraum
-Büro Leitung, Sekretariat, Lehrerzimmer
-Hausmeister im EG

Neugestaltung:

-Fassaden mit VHF Putzstruktur und HPL
Neubau Windfang
-Außentüren
-Fenster
-Klinker Sockel

- Anbau Treppenraum mit Aufzug
- Fensterbänke
- Außenraffstore
- Dachsanierung/Drempeldämmung

Schaffung von:

- Fahrradstellflächen
- Freianlagen
- Spielflächen
- gemeinsamer Bolzplatz

Die Sanierung eines Objektes durchläuft sämtliche Prüfungen in Sachen Nachhaltigkeit. Eine Zertifizierung nach DGNB erfolgt in diesem Fall nicht. Es ist eine Kosten- und Inhaltsfrage. Barrierefreiheit ist heutiger Grundsatz von Sanierungen oder Neubau.

In der Investitionssumme sind keine Dach-und Wandbegrünung oder Fotovoltaikanbauten geplant worden.

10 Informationsvorlage

10.1 Verlagerung der "Kinderkunstakademie Rostock" des Instituts Lernen und Leben e.V.

2021/IV/2684

Der Ortsbeirat nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

11 Verschiedenes

Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung in Höhe von 3.000 EUR.
Unterricht in persischer Sprache, Kultur und kreativer Gestaltung.
Träger der Maßnahme/Projekt: Gemeinnütziger Verein Zan Wa Jameah e.V.
Der Verein bietet einen Raum des Zusammentreffens an. Das beantragte Projekt ist ein Teil des Vereinszwecks, nämlich die Sprachförderung durch geeignete Veranstaltungen wie Unterrichtsstunden in Sprache, Kultur und kreativer Gestaltung. Dazu gehört auch das Lernen durch gemeinsames Kochen traditioneller Gerichte, Lernen durch gemeinsame Spiele und monatlich einmal Kurzausflüge innerhalb Rostocks.

Dauer 6 Monate ab dem 01.12.2021, zweimal wöchentlich (jeweils 2 Stunden).

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche

Die Koordination obliegt dem Verein Zan Wa Jameah, die Durchführung obliegt 2 muttersprachlichen Honorarkräften. Der Unterricht findet zumeist im Mehrgenerationenhaus Evershagen statt.

Der Ortsbeirat Evershagen stimmt dem Antrag mit 6 Ja Stimmen und 1 Enthaltung zu.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 14.12.2021, um 18:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Evershagen statt.

Gez.: Niels Schönwälder

Gez.: Adriana Schiller